

INHALT

Vereinfachte Umschrift einiger arabischer Buchstaben.....	11
EINLEITUNG	13
ERSTES KAPITEL – VON DEN HINDERNISSEN DES VERSTEHENS	20
ZWEITES KAPITEL – DAS ISLAMISCHE „GOTTESBILD“	30
1. Ein Schöpferbeweis nach muslimischem Vorbild	30
1.1. Grundfragen und „Beweiskritik“	30
1.2. Religio, Ratio und Scientia in Orient und Okzident	31
1.3. Ein muslimisch-rationaler Schöpferbeweis.....	35
1.4. Von einer diffusen Energie zur Wirkursache <i>Allah</i>	50
2. Die „Namen <i>Allahs</i>“	55
DRITTES KAPITEL – DIE KURZBIOGRAPHIE DES PROPHETEN	66
1. Vorüberlegungen.....	66
1.1. Das Bild Muhammads im Abendland.....	66
1.2. Grundlagen der <i>Sira</i> -Wissenschaft	69
2. Die mekkanische Periode (569-622 n. Chr.)	75
2.1. Mekka um das Jahr 600	75
2.2. Muhammads religiöse Orientierung als <i>Hanif</i>	77
2.3. Kindheit und Jugend	78
2.4. Die Heirat mit Chadidscha.....	79
2.5. Muhammads Charakter	79
2.6. Das erste Offenbarungserlebnis im Jahre 610.....	81
2.7. Die ersten Übertritte zum Islam	83
2.8. Beginn des öffentlichen Einladens.....	84
2.9. Zunehmende Repression und Flucht.....	86
2.10. Der Boykott und die Suche nach Verbündeten	89
2.11. Die <i>Hidschra</i>	91

3. Die medinensische Periode (622-632 n. Chr.)	94
3.1. Yathrib wird zum Stadtstaat Medina	94
3.2. Die Schlachten von Badr und Uhud.....	98
3.3. Die Grabenschlacht und die Banu Quraidha.....	102
3.4. Der Vertrag von Hdaybiyya.....	104
3.5. Die Eroberung Mekkas	106
3.6. Die arabische Halbinsel wird islamisch.....	108
3.7. Die Abschiedspredigt.....	110
3.8. Krankheit und Tod des Propheten.....	111
4. Die wichtigsten Stationen der <i>Sira</i> im Überblick	114

VIERTES KAPITEL –

DER QUR`AN UND DIE SUNNA..... 116

1. *Qur`an* und *Sunna* im muslimischen Selbstverständnis 116

1.1. Definition von <i>Qur`an</i>	117
1.2. Struktur und andere Merkmale des <i>Qur`an</i>	119
1.3. Wie authentisch ist der <i>Qur`an</i> ?	120
1.4. Der <i>I`dschaz</i> -Charakter des <i>Qur`an</i>	127
1.5. Einwände gegen die göttliche Authentizität	132
1.6. Wesentliche Inhalte des <i>Qur`an</i> im Überblick.....	137
1.6.1. Der <i>Tauhid</i> und andere <i>Iman</i> -Inhalte	137
1.6.2. Gleichnisse und Prophetengeschichten.....	138
1.6.3. Beschreibungen der Schöpfung	138
1.6.4. Normgebende Verse.....	138
1.7. Die <i>Sunna</i> des Propheten	139
1.8. Qualifikationen zur <i>Qur`an</i> - und <i>Hadith</i> -Exegese.....	150
2. Al-Fatiha – Die „Eröffnende“	156

FÜNFTES KAPITEL –

DER ISLAM IM ÜBERBLICK..... 160

1. Zur Logik muslimischer Lebensgestaltung

2. Definition von *Islam*, *‘Aqida*, *Schari‘a* und *Achlaq*

3. Die sechs *Iman*-Inhalte oder die *‘Aqida*..... 168

3.1. Der <i>Iman</i> an <i>Allah</i>	168
3.2. Der <i>Iman</i> an die Engel	169
3.3. Der <i>Iman</i> an die Gesandten und Propheten.....	169
3.4. Der <i>Iman</i> an die geoffenbarten Schriften.....	171
3.5. Der <i>Iman</i> an den Jüngsten Tag und das Jenseits.....	171

3.6. Der <i>Iman</i> an die Vorherbestimmung.....	175
4. Die „fünf Säulen“ des Islam und die <i>Schari'a</i>	176
4.1. Die „fünf Säulen“ des Islam.....	176
4.1.1. Die erste Säule: Die <i>Schahada</i>	177
4.1.2. Die zweite Säule: Das rituelle Pflichtgebet.....	177
4.1.3. Die dritte Säule: Die Abgabe der <i>Zakah</i>	178
4.1.4. Die vierte Säule: Das Fasten im <i>Ramadhan</i>	179
4.1.5. Die fünfte Säule: Die <i>Hadsch</i>	180
4.2. Die islamische „Praxislehre“ oder die <i>Schari'a</i>	182
5. Die islamische Ethik (<i>Achlag</i>)	192

SECHSTES KAPITEL –

AUSGEWÄHLTE FRAGEN..... 199

1. Wann ist eine Aufklärung des Islam im abendländischen Sinne zu erwarten?	199
2. Welche Stellung hat die Frau im Islam?	202
3. Was sagt der Islam zur Zwangsheirat?	210
4. Besitzt der Islam einen Wahrheitsanspruch und ist er erzwingbar?.....	211
5. Was erwartet die Menschen aus islamischer Sicht nach dem Tod?.....	219
6. Was bedeutet <i>Dschihad</i> ?.....	223
7. Wie beurteilen muslimische Gelehrte und Denker das Verhältnis von Islam und Politik?.....	225
8. Wie sind die Begriffe „ <i>Fundamentalismus</i> “ und „ <i>Islamismus</i> “ zu bewerten?.....	229
9. Wie beurteilen muslimische Gelehrte und Denker eine Demokratisierung der „islamischen Welt“?.....	232
10. Wie steht der Islam zu den Menschenrechten?.....	236
11. Was sagt der Islam zur Integration der Muslime in die freiheitlich-demokratische Ordnung der Bundesrepublik Deutschland?.....	239

SIEBTES KAPITEL –

VOM KAMPF DER KULTUREN ZUM

KONSTRUKTIVEN DIALOG DER ZIVILISATIONEN.... 241

ANSTELLE EINES SCHLUSSWORTES..... 249

ZEITTADEL.....	250
GLOSSAR	255
LITERATURVERZEICHNIS.....	274

Dr. Samir Suleiman

Der Islam muss kein Rätsel sein

Ein Beitrag zur interkulturellen Verständigung

Paperback, 280 Seiten, davon 11 in Farbe,
Shaker Media, Aachen 2009, 19,80 EUR

ISBN: 978-3-86858-330-4

Im Handel sowie direkt erhältlich über:

<http://www.qalam.de/publikationen.htm>

Copyright: Samir Suleiman